

13<sup>th</sup> International  
Country Night Bern

Samstag, 1. November 1997, ab 19.00  
Konzertbeginn 20.00  
Restaurant Linde, Kirchlindach



**Sylvia Hutton** (USA)  
Country Folk and trad. Countrymusic

**John Bunzow** (USA)  
Singer / Songwriter

**Honky Tonk Pickers** (CH)  
Real Honky Tonk Band

Western Food  
Western Bar

**Vorverkauf:**

Radio TV Shop, Bernstr. 135, Zollikofen, Tel. 031 / 915 15 11  
Phonovox, Neuengasse 8, Bern, Tel. 031 / 311 12 28





Direkt aus  
★★★ USA ★★★  
COUNTRY-CD's  
bei  
PHONOVOX

# Impressum

- Herausgeber:** **COUNTRY & WESTERN  
CLUB BERN**  
3000 Bern 1
- Gestaltung:** Monika Wüthrich, Bern
- Biographien:** Reto Winkler  
Honky Tonk Pickers  
„Country“ Das Musikmagazin
- PA-Anlage:** Andy Zahnd
- Auflage:** 500 Exemplare
- OK-Präsident:** Jürg Wüthrich  
Holenackerstrasse 37/A2  
3027 Bern  
Tel. 031 991 72 13

**Ticketpreis:**  Fr. 26.—

**Vorverkaufsstellen:**  Radio TV Shop  
Bernstrasse 135  
3052 Zollikofen  
Tel. 031 / 915 15 11

 Phonovox  
Neuengasse 8  
3011 Bern  
Tel. 031 / 311 12 28

# *Herzlich Willkommen*

## *zu unserer 13<sup>th</sup> Int. Country Night*

---

*Liebe Countryfans,*

*Es ist schon wieder soweit.*

*Am 1. November möchten wir Euch herzlich willkommen heissen zur 13<sup>th</sup> Internationalen Country-Night.*

*Ich hoffe, dass niemand abergläubisch ist. Verschiedene Gründe haben uns dazu bewogen, diesen Anlass im kleineren Rahmen durchzuführen. Nach dem Motto: „Lieber ein ausverkaufter Saal als eine leer Halle“. Dies soll aber nicht heissen, dass wir Euch weniger gute Country-Musik bieten. Nein, im Gegenteil. Es ist uns erneut gelungen super Interpreten für diesen Abend zu verpflichten. Sylvia Hutton und John Bunzow, die beiden US-Stars, werden am 1. November ihre Schweizer Tour auf unserer Bühne beginnen. Die Honky Tonk Pickers, der Schweizer Act, ist sicher vielen bekannt und sind immer wieder eine Ohrenweide.*

*Wichtige Infos zu den Stars könnt Ihr den nachfolgenden Seiten entnehmen. Ich wette mit Euch, dass dies ein toller und unvergesslicher Abend sein wird.*

*Achtung auch diesmal gibt es wieder ausreichend Western-Food und Western-Drinks für alle. Die Küchenmannschaft und das Bar-Team freuen sich, Euch bewirten zu können.*

*Wir sehen uns.*

**COUNTRY & WESTERN  
CLUB BERN**

*Der Präsident  
Jürg Wüthrich*

## **Grossartiges Comeback von Sylvia**

Wer als Country-Fan den Namen Sylvia hört, wird wohl weniger an die schwedische Königin, sondern vielmehr an die überaus hübsche Sylvia Hutton denken, die Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre sich aufmachte, Nashville zu erobern. Im zarten Alter von 21 Jahren startete Sylvia 1979 und hatte zwei Jahre später mit "Drifters" ihren ersten Nummer 1-Song. Neun weitere Top 10-Hits folgten, ehe sie dann 1982 mit "Nobody" einen Wahnsinns-Hit landete, der kurz nach Erscheinen direkt auf Platz 1. in den Country-Charts sprang. Insgesamt zwei Millionen Platten wurden damals verkauft. Insgesamt nahm Sylvia bei RCA sechs Platten auf und war bis 1987 pro Jahr mindestens 250 Tage auf Tour. Dann stellte sie sich die Frage, die wir uns wohl alle einmal stellen: "Was machst Du eigentlich?", und wurde quasi über Nacht Aussteiger (einer der Gründe hierfür war auch, daß sie durch einen langfristigen Vertrag zu schlechten Konditionen an RCA gebunden war und diese nach Sylvias Worten ihn auch nicht nachbessern wollten; so soll sie nur drei Prozent der Plattenerlöse als Honorar erhalten haben, was absolut nichts ist). Ab und zu war sie noch Ersatz für Lorraine Crook bei TNNS Crook and Chase-Show, hatte ihre eigene Kochsendung im Fernsehen, aber das war es auch schon, Sylvia nahm sich Zeit, konzentrierte sich aufs Liederschreiben und ging vor allem "back to the roots", da sie von den seichten Countryliedern, wie sie immer mehr Mode werden, genug hatte. Als sie dann versuchte, mit ihrem neuen Album "The Real Story" einen Plattenvertrag zu erhalten, wurden ihr buchstäblich die Türen vor der Nase zugemacht, so daß sie kurzerhand ihre eigene Firma, "Red Pony Records" gründete und die CD dort herausbrachte. In einem Gespräch mit "Country" bei Fan Fair erklärte Sylvia, sie wolle nunmehr ehrliche, bodenständige Countrymusic machen und sich nicht an den Modetrend anhängen. Sie sehe die Gefahr, daß Country immer mehr kommerzialisiert werde und damit an Eigenständigkeit verliere. Es gebe immer wieder Zyklen, wo Countrymusic sich wandle und dabei Anleihen bei anderen Musikrichtungen mache, aber für die traditionelle Countrymusic, natürlich auch etwas der Zeit angepaßt, werde immer Platz sein. Und mit "The Real Story" hat Sylvia Hutton ein Meisterwerk des, nennen wir es mal so, Countryfolk herausgebracht. Fast nur mit Gitarrenbegleitung erzählt sie zwölf wunderbare Geschichten, die zum Besten gehören, was an traditioneller Countrymusic in den vergangenen Jahren veröffentlicht wurde. Unbedingt reinhören sollte man in "Thank God I'm Coming Home", "See How Much I Love You, Soon As I Find My Voice" und in Tony Aratas "I've Been Down Too Long".

Text aus Country Das Musikmagazin



**Sylvia Hutton**

Publicity: Martha Moore  
(615)298-1889  
Booking: Third Coast Talent  
P.(615)952-3181 F.(615)952-

# John Bunzow

USA

*„Der aufregendste neue Singer/Songwriter, den ich in den letzten Jahren gehört habe“. Dies sind die Worte vom Produzent und Gitarrist Pete Anderson, welcher es wissen muss. Als langjähriger Mitarbeiter von Dwight Yoakam in Los Angeles hat Pete Anderson Alben von Künstlern wie Dwight Yoakam, K.D. Lang und Roy Orbison produziert. Er ist ebenfalls Produzent von John Bunzow's Album „Stories of the years“.*

*Mit mehreren Jahren Erfahrung im professionellen Gitarrenspielen hat Bunzow seine eigenen Ideen, um eine CD aufzunehmen. Er hat alle seine Lieder selbst geschrieben und war selbst dafür verantwortlich, wer an seinem Album mitarbeiten durfte. Und er war es auch, der Pete Anderson als Produzent ausgewählt hat.*

*Bunzow wuchs in Portland, Oregon auf und erlernte schon mit 8 Jahren das Gitarrenspiel. Seine Vorbilder waren Tom T. Hall, Tammy Wynette und Waylon Jennings, aber auch Willie Nelson und Merle Haggard. Während seiner College-Zeit machte er Musik in der Campus-Club-Szene und nach seinem Degree in Social Work trat er in verschiedenen Clubs in Portland als Soloartist und als Lead-Gitarrist auf. „Während 8 Jahren spielte ich an 6 Abenden die Woche alle möglichen Stilrichtungen. Aber Country Music war meine grosse Liebe.“*

*In den frühen 80er-Jahren kam er zum ersten Mal nach Nashville, wo er sich mit verschiedenen Jobs Geld verdiente und abends sein Songwriting verbesserte. Während den Filmarbeiten von URBAN COWBOY war er vor Ort, für Aufnahmen wurde er jedoch nicht berücksichtigt. Es zog ihn wieder zurück nach Portland mit dem Wissen, dass er wieder nach Nashville gehen würde, sobald die Zeit dazu reif sei. Er verdiente sein Geld als Maler und Bartender sowie als Interviewer bei der Polizei.*

*Im 1992 führte ihn sein Weg wieder nach Nashville. Er sprach bei allen Publishern vor, bevor er wieder nach Hause zurückkehrte, wo er seine Songs im eigenen Wohnungs-Studio auf Demokassetten aufnahm. Sein 3. Trip nach Nashville war endlich der erfolgreiche. Er erhielt nicht weniger als 3 Verträge; er unterschrieb bei EMI und kurz darauf erhielt er einen Plattenvertrag bei Liberty Records.*

*Als neuer Country Singer, Songwriter und Gitarrist ist er von seinem Stil überzeugt. „Ich wollte immer ein Songwriter werden; aber ich werde wütend über mich selber wenn ich nicht spielen kann. Ich liebe es, hart zu arbeiten. Es ist grossartig, das machen zu können, das mir Spass macht: Country Music schreiben und spielen.“ Er beweist dies mit seinem Album „Stories of the years“, in welches man immer und immer wieder gerne Reinhört.*

Reto Winkler



JOHN BUNZOW

# *Speise- und Getrankkarte*

---

## *Speisen*

<i>Schweinesteak (200 g) mit Frites</i>	<i>15.--</i>
<i>Schweinesteak (200 g) mit Brot</i>	<i>13.--</i>
<i>Westernsteak (200 g) mit Frites</i>	<i>18.--</i>
<i>Westernsteak (200 g) mit Brot</i>	<i>15.--</i>
<i>Chili</i>	<i>9.--</i>
<i>Portion Pommes Frites</i>	<i>6.--</i>

## *Getranke*

### *Bier:*

<i>Flasche</i>	<i>4.50</i>
<i>Clausthaler</i>	<i>3.50</i>
<i>Spezli</i>	<i>3.50</i>
<i>Draft</i>	<i>3.50</i>
<i>Bud Beer</i>	<i>5.--</i>

### **Mineral:**

*Cola, Rivella, Citron, Henniez im Glas*      3 dl      3.--

### **Wein:**

*Kalifornischer Rotwein*      5 dl      17.--

*Goron (rot)*      5 dl      15.--

*Mont (weiss)*      5 dl      15.--

*Gamay (rosé)*      5 dl      15.--

### **Warme Getränke:**

*Country-Kaffee*      5.--

*Kaffee*      3.--

*Tee*      3.--

**!! E Guete mitenand !!**

# *Honky Tonk Pickers*

*The Real Honky Tonk Band aus der Schweiz*

---

*Honky Tonk Pickers die erfrischende „etwas andere“ Country Band. Ihr Erfolgsrezept ist eigentlich ganz einfach: Man suche in den verstaubten Regalen nach alten, unbekanntem, aber good ol' Country Songs, man arrangiere diese Songs neu, mische den Beat und den Groove der neunziger Jahre hinzu, und ... man nehme einen Sänger, dem man einfach „pur“ Country abnimmt und ... der Sound der Honky Tonk Pickers ist fertig.*

*Fernab von den schnellebigen Hitparaden-Charts, fernab von New American Music, Country Pop und seichem Country Softrock, die Honky Tonk Pickers haben sich einer Musikrichtung verschrieben, die ganz sicher noch das nächste Jahrtausend überstehen wird - never go back to the roots - stay always with the roots! Country - von den Balladen bis zu Rockabilly, Western Swing und a lot of Shuffles, man wird zurückversetzt in die Zeit der rauchigen Honky Tonks Backersfield's oder Texas der fünfziger und sechziger Jahre, wo man noch Tanzten, Klatschen und „A good Time“ haben durfte.*

*Jeder der Honky Tonk Pickers Members hat sich in anderen Richtungen eine sehr grosse Erfahrung zugelegt und die kann er jetzt gekonnt bei den Honky Tonk Pickers einsetzen. Die Instrumentierung ist authentisch und gehört zum Besten was man in der Country Music überhaupt spielen kann:*

**Juan Peduto** (Lead Vocal, Guitars) wurde in Dublin geboren, wuchs die ersten Jahre in West-Kanada auf. In der Schweiz wuchs er mit dem Sound von Elvis Presley und Hank Williams auf. Früh begann er Gitarre zu spielen, was er heute auf seinen diversen Gitarren macht, gehört zum feinsten Pickin', das man in der Schweiz hören kann. Er hätte auch in Amerika keine Probleme, als Gitarrist anerkannt zu werden. Sein stimmliches Potential lässt selbst Fachleute aufhorchen. Sein typischer Ami-Slang und sein Feeling einen guten Song vorzutragen, zeichnen Juan als talentierten und versierten Sänger aus.

**Bruno Schaller** (Harmonievocals, Bass). Er ist ein alter Hase am Bass. Seine Sporen verdiente er in diversen Tanzmusikgruppen ab und entdeckte vor 6 Jahren seine Liebe zur Country Music. Ohne seine feinen Bassläufe können die Honky Tonk Pickers nicht auskommen. Man darf Brunos Bassspiel als „real Country“ bezeichnen, und es erreicht den amerikanischen Standard und wird in Europa selten so gut beherrscht.

**Marcel Habegger** (Drums, Percussion) begann als Kind (zur Freude der Nachbarn) mit seiner Schlagzeugausbildung. Er ist seit seiner Teenagerzeit in vielen verschiedenen Bands tätig. Er ist in jeder Musikrichtung Zuhause. Er hat jedoch etwas ganz spezielles, was ihn aus der „Drummerwelt“ hervorhebt: sein Beat ist solider und härter als in der alten Country Music und so versteht er es wie kein anderer die alten Countrysongs zu neuem Leben zu erwecken.

**Andy Zahnd** (Harmonievocals, Pedal Steel: Lap Steel, Dobro). Andy kennt das Country Music Business seit vielen Jahren. Als Bookingagent, Soundman und Tourmanager für viele namhafte, nordamerikanischen Countrybands kennt er fast jeden in der „Szene“. Seine Art von Steelplaying hat er in Texas von zwei der besten Steelers der Welt gelernt: Bill Phelps und Maurice Anderson.



## *Bands und Interpreten der insgesamt 13 Country Nights Bern*

1985 19.10.85	Bümpliz, Rest. Sternen Country John & his Band (CH) Western Sun (CH) Maverick (CH) Country Chaps (CH) Rodeo Ranchers (CH) Ghost Riders (CH)	1992 07.11.92	Ortschwaben, Mehrzweckhalle The Freelancers (CH) Daniela Mühleis & Band (CH) Detour Band (F/USA/D) Bill Green (USA)
1986 04.10.86	Bümpliz, Rest. Sternen Stu Page & Remuda (GB) Spill the Beans (GB) Tony Goodacre (GB) Doris Ackermann & The Gamblers (CH)	1993 06.11.93	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Autumn Leaves (D) The Moonlight Riders (NL) Bryan's Time (GB/D)
1987 19.09.87	Gümligen, Rest. Mattenhof The Western Sun (CH) Sarah Jory (GB) Tony Goodacre (GB) Fiddlin' Red Levine (USA)	1994 05.11.94	Zollikofen, Mehrzweckanlage AMBER (CH) Stu Page Band (GB) Brian Sklar & The Prairie Fire Band Gail Davies (USA) Lionel Cartwright (USA) Rob Crosby (USA) Michael Johnson (USA)
1988 24.09.88	Gümligen, Rest. Mattenhof Country Daze (CH, F, USA) Emsland Hillbillies (BRD) George & The Lucky Riders (BRD) Lena McCarthy (GB)	1995 04.11.95	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Nashville Train (CH) Shotgun (IRL) Los Mariachis Del Mariachi (MEX) Dan Seals (USA)
1989 21.10.89	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Scotty Riggins & The Roughnecks (USA/BRD) Hermann Lammers-Meyer & The Roughnecks (BRD) Clay Blaker & The Texas Honky Tonk Band (USA) George Highfill (USA)	1996 2.11.96	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Rob Hawkins (USA) Billy Montana (USA) The Krüger Brothers (CH)
1990 03.11.90	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Britta T. & The Long Trail Country Band (CH) US II (Div) David Price (USA) Bruce Hauser & The Sawmill Creek Band (USA) Hugh Moffatt (USA)	1997 1.11.1997	Kirchlindach, Restaurant Linde Sylvia Hutton (USA) John Bunzow (USA) The Honky Tonk Pickers (CH)
1991 02.11.91	Ortschwaben, Mehrzweckhalle Sanna & Colored Leaf (CH) Alien Playboys (F) Bob Everhart & The Blackberry Pickers (USA/EUR) Dawnett Faucett (USA)	1998 ???.??	??

## *Running Order*

---

**Türöffnung** 19.00 h

**Konzertbeginn** 20.00 h

**Honky Tonk Pickers** 20.00 - 21.00

**Pause**

**Sylvia** 21.15 - 22.15

**Pause**

**John Bunzow** 22.30 - 23.30

**Pause** Verlosung

**Honky Tonk Pickers** 23.45 - 00.45

**Konzertende** ca. 01.00

## Vorteile der Mitgliedschaft im

### ***COUNTRY & WESTERN CLUB BERN***

- Zeitschrift **HONKY TONK NOTICE** (sechsmal jährlich)
- Vergünstigte Eintrittspreise bei sämtlichen Veranstaltungen des **COUNTRY & WESTERN CLUB BERN**. So zum Beispiel bei der alljährlichen Internationalen Country Night Bern
- Vergünstigte Eintrittspreise bei Veranstaltungen von verschiedenen anderen Clubs. Zur Zeit beim Aare-Valley Country-Club sowie bei den Country & Western Freunden Moosseedorf
- Vergünstigung bei diversen Geschäften
- Laufende Informationen über kommende Veranstaltungen

**Der COUNTRY & WESTERN CLUB BERN führt üblicherweise folgende Veranstaltungen im Verlaufe eines Jahres durch:**

- Die **Internationale COUNTRY NIGHT BERN** (seit 1984 !)
- Gemütliche Treffs mit Bräteln, Kegeln oder ähnlichem
- Gemeinsame Ausflüge zu Anlässen anderer Clubs usw.
- Einen Familien-Nachmittag mit Live-Music für alle
- Einen Fondue-Plausch-Abend
- Western Dance
- Eine Waldweihnacht
- Eine Silvesterfeier
- sowie vieles andere mehr, z. B. Konzerte je nach Angebot von Künstlern, usw.

**Darum: Werden auch Sie Mitglied beim**

### ***COUNTRY & WESTERN CLUB BERN !***

Kontaktadresse:  
Telefon:

**Country & Western Club Bern, 3000 Bern 1**  
031 / 370 52 02 oder 031 / 991 72 13 (abends)

**Country Music Interpreten, die bereits beim *COUNTRY & WESTERN CLUB BERN* ein Engagement hatten:**

Doris Ackermann & The Gamblers (CH) - Clay Blaker & The Texas Honky Tonk Band (USA) - Bluegrass Friends (CH) - Country Chaps (CH) - Country John & his Band (CH) - Emsland Hillbillies (D) - Fiddlin' Red Levine (USA) - Funny Hill (CH) - George & The Lucky Riders (D/USA) - Ghost Riders (CH) - Tony Goodacre (GB) - George Highfill (USA) - George Hug (CH) - Jack's Country Edition (D/USA) - Sarah Jory (GB) - Just Country Band (D/USA) Kentucky Carl (USA) - Jens Krüger (CH) - Hermann Lammers-Meyer (D) - Maverick (CH) - Lena McCarthy (GB) - Charlie Mc Coy (USA) - Lewis Niderman & Band (A) - Stu Page & Remuda (GB) - The Rednecks (CH) - Rodeo Ranchers (CH) - Scotty Riggins & The Roughnecks (USA/D) - Tamra Rosanes (USA) - Tom Russell (USA) - Brian Sklar & The Prairie Fire Band (CAN) - Spill The Beans (GB) - Steaks & Beans (CH) - Tennessee Wine (CH) - Texas Top Hands (D/USA) - The United Steels Of Europe (Div) - The Western Sun (CH) - Hugh Moffatt (USA) - Shawn & The Yellowstones (USA/D) - Bruce Hauser & The Sawmill Creek Band (USA) - Daniela Mühleis & Band (CH) - David Price (USA) - Country Daze (Div) - Dawnett Faucett (USA) - Country Ramblers (CH) - The Free State String Band (D/USA) - Tennessee (CH) - W. J. Wilson & Friends (USA/D) - Stage Coach (D) - Over Easy (CH) - Bob Everhard & The Blackberry Pickers (USA/EUR) - Britta T. & The Long Trail Country Band (A/CH) - Sanna & Colored Leaf (CH) - DETOUR Band (F/USA/D) - The Freelancers (Div) - Bill Green (USA) - Jan Hiermeyer & The Bullriders (CH) - The Alien Playboys (F) - Steve Young (USA) - Autumn Leaves (D) - The Moonlight Riders (NL) - Bryan's Time (GB/D) - AMBER (CH) - Michael Johnson (USA) - Rob Crosby (USA) - Bobby Durham (USA) - Theresa Spanke (USA) - Jumpin' River Bullfrog's (CH) - Gail Davies (USA) - Lionel Cartwright (USA) - Brenda Chute (CAN) - Old Time Texas (USA/CH) - Los Mariachis del Mariachi (MEX) - Nashville Train (CH) - Dan Seals (USA) - Shotgun (IRL) - Jett Williams & The Drifting Cowboys (USA) - The Krüger Brothers (CH) - Rob Hawkins (USA) - Billy Montana (USA) - Sylvia Hutton (USA) - John Bunzow (USA) - Honky Tonk Pickers (CH)



**Beitrittserklärung**

Erwachsener ..... Fr. 70.--

Schüler ..... Fr. 50.--

Name: ..... Vorname: .....

Strasse: ..... PLZ/Ort: .....

Telefon: ..... Tel. G.: .....

Geburtsdatum: ..... Beruf: .....

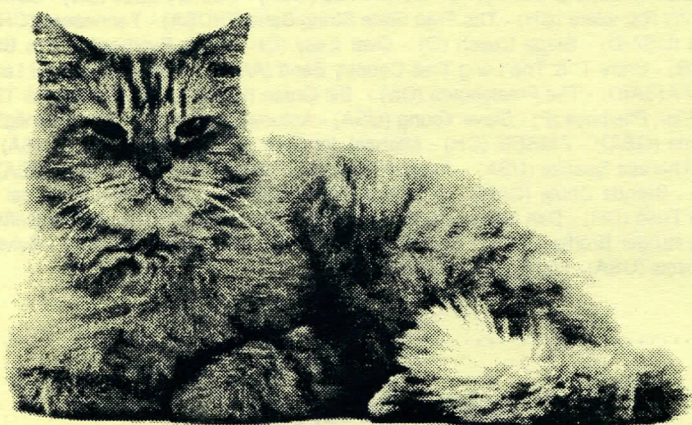
Bemerkungen: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Einsenden an: **COUNTRY & WESTERN CLUB BERN**  
3000 BERN 1

**:relax**

**Keller überschwemmt?**



**Relax! 0800 80 80 80 anrufen,  
und wir helfen Ihnen weiter.**



**ZÜRICH**